Rezensionen von Buchtips.net

David Nicholls: Zwei an einem Tag

Buchinfos

Verlag:	Kein & Aber (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Belletristik
ISBN-13:	978-3-0369-5542-1 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,96 Euro (Stand: 23. August 2025)

Am 15. Juli 1988 beenden Emma Morley und Dexter Mayhew ihr Studium. Nach ihrer Examensfeier landen die beiden 20-Jährigen in Emmas Bett in einer Edinburgher Studentenbude. Sowohl Emma als auch Dexter spüren, dass sie einander mehr bedeuten, dennoch entwickelt sich aus dem One-Night-Stand keine Beziehung. Aber sie beschließen Freunde zu bleiben - was ihn über lange Jahre hinweg auch gelingt. Während Emma mit beiden Beinen im Leben steht, obwohl sie viele Jahre nach ihrem Beruf und ihrer Berufung suchen muss, ist Dexter ein Lebemensch mit Casanova-Einschlag. Nach dem Studium begibt er sich zuerst auf eine lange Reise, anschließend arbeitet er als TV-Moderator, feiert wilde Partys, ist absolut promisk und verfällt mehr und mehr dem Alkohol. Emma arbeitet zunächst in einem mexikanischen Restaurant und später als Lehrerin. Sie lebt mit ihrem Freund Ian zusammen und braucht lange, um sich einzugestehen, dass sie ihn nicht liebt. Ihr Herz gehört Dexter; dieser hingegen braucht lange, um sich einzugestehen, dass er nur mit Emma glücklich werden kann. 19 Jahre benötigen die beiden, um sich wirklich zu finden. Aber auch in diesem Moment wird der Autor weder rührselig noch kitschig, sondern er greift zu dem Stilmittel eines letzten großen Showdowns und lässt - erneut - das Schicksal eingreifen.
Der Leser begleitet Emma und Dexter durch diese lange Lebenszeit. David Nicholls nimmt jeweils die Perspektive der Hauptperson ein und lässt seine Leser an Emmas und Dexters Gedanken und an ihrem (Selbstfindungs-)Weg teilhaben. Das gelingt ihm sowohl für den männlichen als auch für den weiblichen Charakter ausgesprochen gut. Vor allem Menschen, die zu Anfang der 60er-Jahre geboren wurden, werden sich mit dieser Lebens- und Entwicklungsgeschichte ausgesprochen gut identifizieren können. Nicht zuletzt, weil er auf pointierte Art und mit einer gehörigen Portion Humor zeigt, dass nicht "alle Blütenträume reifen". David Nicholls zeigt über den Zeitraum von zwanzig Jahren hinweg, wo Emma und Dexter sich jeweils am 15. Juli befinden, wie sie leben, was sie fühlen und wie sie sich Dexters eher lapidar dahingesagtem Satz, "wenn du mit vierzig immer noch Single bist, heirate ich dich" annähern. Das Datum ist bewusst gewählt: Der 15. Juli ist der St Swithin's Day - und einem Mythos zufolge, wird es vierzig Tage ununterbrochen regnen, wenn es an St Swithin regnet. Am 15. Juli 2004 lässt Nicholls tatsächlich heftigen Regen vom Himmel prasseln - mit fatalen Folgen.

Christine Westermann hat diesen Roman empfohlen und ihn auf diese Weise - völlig zurecht - auf die Bestsellerschiene gehoben.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Heide John
[09. Februar 2010]